



Medien-Information
25. April 2018

Elektromobilität ist im Kern von BMW angekommen. Das BMW Concept iX3.

München. Die BMW Group setzt ihre Elektrifizierungsstrategie konsequent fort und erweitert das Angebot auf dem Gebiet der vollelektrischen E-Mobilität auf ihre Kernmarken. Einen Ausblick auf die damit verbundene Ergänzung des Modellprogramms bietet das auf der Auto China 2018 in Beijing erstmals vorgestellte BMW Concept iX3. Das erste rein elektrisch angetriebene Modell der Marke BMW wird ein vollwertiges Sports Activity Vehicle (SAV) sein - ohne Einschränkungen bei Funktionalität und Komfort.

Das BMW Concept iX3 unterstreicht die Entschlossenheit der BMW Group, die führende Position auf dem Gebiet der Elektromobilität weiter zu festigen. Die Erweiterung des Angebots an Fahrzeugen für lokal emissionsfreie Mobilität zählt zusammen mit dem automatisierten Fahren, High-End Konnektivität und neuartigen digitalen Services zu den zentralen Aktionsfeldern, mit denen das Unternehmen im Rahmen der Strategie NUMBER ONE > NEXT die Transformation der Mobilitätsbranche vorantreibt. Unter dem Oberbegriff „iNext“ und als Befähiger für die gesamte BMW Group entsteht jetzt der Zukunftsbaukasten, in dem das Konzeptfahrzeug BMW iX3 eine zentrale Rolle spielt.

Zu den Innovationen, die im BMW Concept iX3 präsentiert werden, gehört die fünfte Generation der BMW eDrive Technologie. Ein entscheidender Vorteil dieses zukünftigen E-Antriebs ist, dass E-Motor, Getriebe und Leistungselektronik in einer neuen, eigenen E-Antriebskomponente zusammengefasst sind. Die fünfte Generation des E-Antriebs umfasst zudem neue, leistungsfähigere Batterien. Dieses neue Technologiepaket bietet maßgebliche Fortschritte in den Bereichen Leistungscharakteristik, Reichweite, Gewicht, Bauraumbedarf und Flexibilität. Es wird im rein elektrisch angetriebenen SAV erstmals eingesetzt werden.

Firma
BMW Austria
Gesellschaft mbH

Postanschrift
PF 303
5021 Salzburg

Telefon
+43 662 8383 9100

Internet
www.bmwgroup.com



Medien-Information

Datum 25. April 2018
Thema Das BMW Concept iX3.
Seite 2

Auch bei der Entwicklung der fünften Generation des E-Antriebs kommt die einzigartige Technologiekompetenz von BMW i zum Tragen. BMW i wird damit einmal mehr zur Keimzelle für nachhaltige Mobilität. Dabei erreicht der Transfer der ursprünglich für BMW i Automobile entwickelten Antriebstechnik in Fahrzeuge der Kernmarken der BMW Group eine neue Dimension. Vollelektrifizierte Fahrzeuge der Kernmarke werden zukünftig das Logo der Marke BMW i tragen. Dies ist bei dem Konzeptfahrzeug sowohl in der Seite als auch im Heck sichtbar. Bereits heute ist BMW eDrive Technologie Bestandteil des Plug-in-Hybrid-Antriebs für BMW iPerformance Modelle und den MINI Cooper S E Countryman ALL4. Im BMW Concept iX3 sorgt sie in ihrer nächsten, hochintegrierten Entwicklungsstufe für rein elektrische Mobilität. Das künftige Serienmodell des elektrisch angetriebenen SAV verfügt damit über die technologische Basis für den Antriebsstrang des BMW iNext, dessen Präsentation für das Jahr 2021 angekündigt ist.

Flexible Architektur ermöglicht nachhaltige Mobilität.

Mit der Weltpremiere des BMW Concept iX3 eröffnet die BMW Group ein neues Kapitel ihrer Elektrifizierungsstrategie. Zukünftig werden die i flexiblen, weiterentwickelten Fahrzeugarchitekturen für alle Front-, Hinterrad- und Allrad-Antriebsarten geeignet sein. Dies schafft die Möglichkeit, Modelle aller Marken mit unterschiedlichen Antriebsformen auszustatten. Wahlweise lassen sich dann ein reiner Verbrennungsmotor, ein Plug-in-Hybrid-Antrieb oder auch ein batterieelektrischer Antrieb in das jeweilige Modell integrieren.

Die Einführung der fünften Generation der E-Antriebstechnologie vereinfacht die flexible Integration in unterschiedliche Fahrzeugarchitekturen nochmals deutlich. Die einzelnen Komponenten der künftigen BMW eDrive Technologie zeichnen sich durch ein reduziertes Gewicht, Skalierbarkeit und eine besonders kompakte Bauweise aus. Darüber hinaus sind sie im Rahmen eines flexiblen Baukastens modular ausgelegt und können damit vielfältig eingesetzt werden. Das BMW Konzept der hochintegrierten elektrischen Antriebs-Technologie kann zukünftig in einer Vielzahl von Baureihen eingesetzt werden.

Um dieses Potenzial nutzen zu können werden außerdem die Fahrzeugarchitekturen aktueller und zukünftiger Baureihen aller Marken auf die Integration



unterschiedlicher Antriebsarten vorbereitet. Auf diese Weise wird die BMW Group den stetig steigenden Bedarf an elektrifizierten Fahrzeugen mit hohem Variantenreichtum und in einer der jeweiligen Nachfrage entsprechenden Weise abdecken können. Der BMW X3, der die Basis für das Konzeptfahrzeug bildet, gehört zu den ersten Modellen, deren Architektur diese Flexibilität aufweist. Zusätzlich verfügt das BMW Concept iX3 über einen modellspezifisch entwickelten Hinterachsträger sowie über eine eigenständige Fahrwerksintegration.

Skalierbare Komponenten, flexible Produktion.

Die BMW eDrive Technologie der fünften Generation zeichnet sich durch eine besonders kompakte Bauweise aus. Elektromotor, Getriebe und Leistungselektronik werden erstmals in einer gemeinsamen Komponente zusammengefasst. Dadurch wird die Integration in unterschiedliche Fahrzeugarchitekturen deutlich erleichtert. Zudem ermöglicht ihr modularer Aufbau eine flexible Anpassung an die jeweils erforderliche Leistungsstufe und den verfügbaren Bauraum. Eine weitere Besonderheit besteht darin, dass der Elektromotor keine seltenen Erden benötigt. Damit macht sich die BMW Group unabhängig von deren Verfügbarkeit.

Auch bei der Entwicklung der Hochvoltbatterie der nächsten Generation wird das Prinzip des modularen Aufbaus weiter optimiert. Die bei BMW i gesammelten Erfahrungen und das fundierte Knowhow in den Bereichen Zelltechnologie und Zelldesign werden konsequent genutzt, um Leistung, Energieinhalt, Ladefähigkeit und Lebensdauer der Batterie weiter zu steigern. Zudem ermöglicht die Produktion von Batteriezell-Prototypen, die Wertschöpfungsprozesse der Zelle vollständig zu analysieren und zu verstehen und potentielle Lieferanten bei der Zellproduktion entsprechend eigener Vorgaben zu befähigen.

Ebenso wie die künftigen Fahrzeugarchitekturen und die eDrive Technologie ist auch das internationale Produktionsnetzwerk der BMW Group auf eine hohe Flexibilität bei der Produktion elektrifizierter Modelle ausgerichtet. Bereits heute laufen an weltweit zehn Produktionsstandorten der BMW Group elektrifizierte Fahrzeuge vom Band. Die eDrive Komponenten für diese Fahrzeuge entstammen den Produktionsstandorten im bayerischen Dingolfing sowie im



chinesischen Shenyang und im US-amerikanischen Spartanburg. Dabei übernimmt das BMW Group Werk Dingolfing als Kompetenzzentrum für E-Antriebssysteme innerhalb des Netzwerks eine führende Rolle.

Das Joint Venture BMW Brilliance Automotive wird das spätere Serienmodell des BMW Concept iX3 in Shenyang, China, produzieren.

BMW Concept iX3 mit über 200 kW/270 PS starkem Elektromotor und einer Reichweite im WLTP Zyklus von über 400 Kilometern.

Im Rahmen der Elektrifizierungsstrategie der BMW Group stellt das BMW Concept iX3 einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zum lokal emissionsfreien Fahren dar. Einmal mehr wird damit ein Sports Activity Vehicle (SAV) zum Pionier für eine neue, wegweisende Form der markentypischen Fahrfreude. Der aktuelle BMW X5 xDrive40e iPerformance (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,4 – 3,3 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 15,4 – 15,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 78 – 77 g/km) debütierte im Jahr 2015 als erstes Plug-in-Hybrid-Modell der Kernmarke BMW. Der im Jahr 2009 präsentierte BMW ActiveHybrid X6 war das weltweit erste Sports Activity Coupé mit Full-Hybrid-Antrieb.

Das BMW Concept iX3 ermöglicht den Ausblick auf die für BMW X Modelle typische vielseitige Fahrfreude in Verbindung mit lokal emissionsfreiem Antrieb. Die für das SAV entwickelte Ausführung des Elektromotors der fünften Generation erzeugt eine Höchstleistung von über 200 kW/270 PS. Die ebenfalls modellspezifisch ausgelegte Hochvoltbatterie bietet eine Netto-Kapazität von über 70 kWh. Damit erzielt das elektrisch angetriebene SAV eine Reichweite von über 400 Kilometern im WLTP Zyklus.

Ein weiteres Merkmal der für die fünfte Generation der eDrive Technologie entwickelten Hochvoltbatterie ist ihr optimiertes Ladeverhalten. Der Energiespeicher verfügt über eine neuentwickelte Charging Control Unit und ist für den Anschluss an Schnellladestationen mit einer Leistung von bis zu 150 kW konzipiert. Bei der Nutzung einer derartigen Ladestation kann die Hochvoltbatterie innerhalb von nur 30 Minuten aufgeladen werden.



Elektromobilität bedeutet auch im Design eine Differenzierung.

In der Front zeigen die Niere und das Markenemblem die Zugehörigkeit zur Marke BMW i. Die geschlossene Doppelnieren mit der blauen Akzentuierung führt die bereits im BMW i Vision Dynamics gezeigte Ausprägung der Marke BMW i fort. Die geschlossene Fläche innerhalb der Niere reduziert den Luftwiderstand und bietet so aerodynamische Vorteile.

Neben der geschlossenen BMW Niere mit der für BMW i Automobile typischen Grafikgestaltung gehören Akzente in der Farbe BMW i Blau um die Niere, um das Markenemblem in der Front, und entlang der Seitenschweller sowie ein in der gleichen Farbe gehaltenes, in die Heckschürze integriertes Diffusorelement zu den spezifischen Besonderheiten des BMW Concept iX3. Diese Merkmale bilden einen ausdrucksstarken Kontrast zur Karosserielackierung in Mondstein Silber matt. Darüber hinaus verfügt die Konzeptstudie über Leichtmetallräder in einem aerodynamisch optimierten Design.

Mit der Weltpremiere des BMW Concept iX3 und der ebenfalls in Beijing gezeigten Studie BMW i Vision Dynamics zeigt die BMW Group das Spektrum der Design-Differenzierung zwischen den Marken BMW und BMW i auf. Der Auftritt des BMW i Vision Dynamics ist von der wegweisenden Formensprache geprägt, die exklusiv für BMW i Modelle entwickelt wurde. Die dadurch erzielte Eigenständigkeit im Design von BMW i Automobilen wird auch künftige Modelle der Marke kennzeichnen. Die Studie des ersten rein elektrischen Modells von BMW definiert sich dagegen klar über den robusten und hochwertigen Allround-Charakter eines SAV, der auch mit lokal emissionsfreiem Antrieb uneingeschränkt gewahrt bleibt. Der E-Antrieb wird dabei durch die oben genannten Designelemente aus der BMW i Formensprache im Exterieurdesign sichtbar.

Über BMW i.

BMW i ist eine Marke der BMW Group und steht für vernetzte Mobilitätsdienstleistungen, visionäre Fahrzeugkonzepte und ein neues Verständnis von Premium, das sich stark über Nachhaltigkeit definiert. BMW i ist in 54 Ländern mit den Modellen BMW i3 (Elektrofahrzeug für Metropolen-Regionen), dem BMW i8 (Plug-in-Hybrid-Sportwagen) und BMW iPerformance Automobilen (alle BMW Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge) vertreten. BMW i erschließt neue Zielgruppen



Medien-Information
Datum 25. April 2018
Thema Das BMW Concept iX3.
Seite 6

für das Unternehmen. Gleichzeitig dient BMW i als Inkubator für Innovationen. Technologien werden nach ihrem erfolgreichen Ersteinsatz bei BMW i auch in die Muttermarke BMW transferiert.

Weitere mit BMW i assoziierte Geschäftsfelder sind DriveNow (Carsharing), ReachNow (Carsharing 2.0), ChargeNow (einfacher Zugang zum weltweit größten Netzwerk an Ladepunkten), ParkNow (einfaches Finden, Reservieren und Bezahlen von Parkplätzen), BMW i Ventures (Investitionen in junge Unternehmen mit Schwerpunkt auf urbaner Mobilität), BMW Energy (Dienstleistungen zur Energieoptimierung) und das Kompetenzzentrum für Urbane Mobilität (Beratung für Städte).

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2016 belief sich auf rund 9,67 Mrd. €, der Umsatz auf 94,16 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte das Unternehmen weltweit 124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Medien-Information

Datum 25. April 2018
Thema Das BMW Concept iX3.
Seite 7

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

